

DEINE HAND,
MEINE HAND,
DU BERÜHRST MICH,
ICH BERÜHRE DICH.
AUCH WENN WIR
GETRENNT SIND,
SIND WIR
FÜR IMMER EINS.

Das umseitige Gedicht entstammt dem Buch: Julie Fritsch/Sherokee Iise, Unendlich ist der Schmerz. Eltern trauern um ihr kind. Kösel-Verlag, München 1995.



zugunsten des AK Lichtblick

IBAN: DE55 5206 0410 0006 4243 92 • BIC: GENODEF1EKL • Evangelische Bank
Spendenkonto

www.lichtblick-braunschweig.de

Arbeitskreis im Verein Hospizarbeit Braunschweig e.V.
Peter-Joseph-Krahe-Str. 11 | 38102 Braunschweig
Telefon: 05 31 – 16 477 | info@hospizarbeit-braunschweig.de

LICHTBLICK

LICHTBLICK

BEGEGNUNG MIT VERWAISTEN ELTERN

BEGLEITUNG

- ... nicht alleine dem Tod begegnen
- ...Abschied nehmen
- ... Beerdigung
- ... viele Fragen stellen sich
- ...Wege aus der Trauer suchen

Betroffene Eltern sowie eine Klinikseelsorgerin und ein Klinikseelsorger bieten die Möglichkeit zu Gesprächen an. Die Begleitung kann in der Klinik und zu Hause stattfinden.

GRUPPE

WER ?

In dieser offenen Gruppe treffen sich Eltern, die ihr Baby in der Schwangerschaft, während der Geburt oder in den ersten Lebensmonaten verloren haben.

WAS ?

Die Gesprächsabende ermöglichen die Begegnung mit anderen verwaisten Müttern und Vätern, die an unterschiedlichen Punkten ihres Trauerweges stehen. Erfahrungen und Gefühle können ausgetauscht, Fragen gestellt werden. Kurz nach dem Tod ist das Bedürfnis zu reden besonders groß. Aber auch wenn der Alltag irgendwann wieder eingekehrt ist, bieten diese Abende Raum, über das verstorbene Kind zu sprechen.

KONTAKT

Die offenen Gesprächsabende finden in der Regel **am ersten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr** in den Räumen der Hospizarbeit statt.

Genauere Termine bitte bei den AnsprechpartnerInnen erfragen.

Betroffene Mütter:
Astrid Malke / 05302-800875
Maren Hogrefe / 0531-3499944
Sandra Brecht / 0160-9976140

Christian Anton, Klinikseelsorger (ev.)
0531 / 595-3815 (Klinik)
05333 / 947947 (Privat)

Martina Nowak-Rohlfing, Klinikseelsorgerin (kath.)
0531 / 595-3218 (Klinik)

Kontaktaufnahme ist auch über die Hospizarbeit Braunschweig e.V. möglich.